

Wirklich was für die Umwelt bewegen

Der Schutz von **Natur** und **Umwelt** liegt Ihnen am Herzen? Beim [Landesamt für Umwelt \(LfU\)](#) tragen Sie dazu bei, dass Brandenburg weiterhin ein lebenswertes, ökologisch vielfältiges und gesundes Zuhause bleibt. Verstärken Sie unser Team im Referat W21 „Hochwasserschutz, Investiver Wasserbau“ als Sachbearbeiter*in am Standort Wittenberge und sorgen Sie dafür, dass das länderübergreifende Hochwasserschutzprojekt Flutungspolder Lenzer Wische erfolgreich umgesetzt wird. (LfU 25-97-W21)

Im Rahmen des Nationalen Hochwasserschutzprogramms (NHWSP) ist in Zusammenarbeit der Bundesländer Mecklenburg-Vorpommern (MV), Niedersachsen (NI) und Brandenburg (BB) die Errichtung eines gesteuerten Flotpolders im Sommerpolder Lenzer Wische geplant. Der Polder dient zur Scheitelkappung extremer Hochwasserereignisse (> HW100) der Elbe, u. a. durch Herstellung von Flutungsbauwerken und Deichen sowie Objektschutzmaßnahmen. Für die Umsetzung des Projektes wurde durch die beteiligten Bundesländer eine Geschäftsstelle zur Umsetzung des Projektes gebildet, die aus einer Geschäftsstellenleitung und einer Sachbearbeitung besteht.

Helfen Sie mit bei der erfolgreichen Realisierung eines Flutungspolders in der Lenzer Wische zur effektiven Scheitelabsenkung für den Bereich der Unteren Mittelelbe ab der Brandenburgischen Landesgrenze. Begleiten Sie die Erarbeitung der Planungsunterlagen und das Genehmigungsverfahren in technischer und naturschutzfachlicher Hinsicht, bereiten Sie die Vergabe vor und setzen Sie die Baumaßnahme direkt vor Ort um. Stimmen Sie sich intensiv mit betroffenen Akteuren vor Ort ab und begleiten Sie das Flächenmanagement. Unterstützen Sie die Geschäftsstellenleitung bei der fachlichen Projektarbeit und bei Koordinierungsaufgaben. Es warten interessante und abwechslungsreiche Aufgaben auf Sie, die herausfordernd sind, Ihnen aber auch die Gelegenheit bieten, Verantwortung zu übernehmen und verschiedene Beteiligte zusammenzuführen, um den Hochwasserschutz in der Region zu stärken.

Wittenberge ist eine aufstrebende amtsfreie Stadt im Landkreis Prignitz im Nordwesten Brandenburgs und der bevölkerungsreichste Ort in der Prignitz. Die Stadt an der Elbe, auf halber Strecke zwischen den Metropolen Berlin und Hamburg, besteht seit dem Mittelalter. Sie arbeiten dort, wo andere gern ihren Urlaub verbringen. Hier trifft pulsierendes Stadtleben auf die Freiheit der Elblandschaft. Coworking statt Stillstand, Festival statt Alltag, Kreativität statt Routine. Komm nach Wittenberge – dort, wo Brandenburg Zukunft macht.

Einen Einblick in einen typischen Arbeitstag im Bereich des Hochwasserschutzes sowie den investiven Wasserbau in der Abteilung W2 „Wasserwirtschaft 2/ Flussgebietsmanagement“ gewinnen Sie über folgenden [Link](#).

Das bieten wir:

Transparente Vergütung: nach TV-L **Entgeltgruppe 11** Tarifvertrag für den Öffentlichen Dienst der Länder/ **Besoldungsgruppe A11** Brandenburgische Besoldungsordnung, Jahressonderzahlung nach TV-L, 30 Tage Urlaub und auf Wunsch auch Arbeit in Teilzeit.

Partnerschaftlichkeit: als zertifizierter familienfreundlicher Arbeitgeber (Audit Beruf und Familie) gehen wir fair und vertrauensvoll miteinander um und legen Wert auf die Vereinbarkeit aller Lebensbereiche. Deshalb bieten wir Ihnen einen sicheren Job mit flexiblen Arbeitszeiten und eine aktiv gelebte Work-Life-Balance in Verbindung mit Home-Office, Altersvorsorge und einem Gesundheitsmanagement.

Bildung und Entwicklung: in einer wertschätzenden Arbeitsatmosphäre stellen wir Ihr Können und den Ausbau Ihrer Stärken in den Vordergrund. Wir bieten Ihnen eine konstante Aus- und Fortbildung, sowohl im fachlichen als auch im persönlichen Bereich.

Ihnen begegnet ein **freundliches und hilfsbereites Team**, dass Sie vom ersten Tag an einbindet und unterstützt.

Nachhaltigkeit: als Umweltbehörde liegt uns der respektvolle Umgang mit den natürlichen Ressourcen am Herzen. U.a. unterstützen wir Ihre Mobilität mit einem Zuschuss zum FirmenTicket.

Das bringen Sie mit:

Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium bzw. einen Bachelorabschluss in den Fachrichtungen Wasserwirtschaft, Wasserbau oder Bauingenieurwesen oder Studiengänge mit vergleichbaren technischen Inhalten oder über gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen oder eine dem Aufgabengebiet entsprechende Laufbahnbefähigung für den gehobenen Dienst.

Sie verfügen über Kenntnisse auf dem Gebiet des Wasser- und Deichbaus bzw. im Bereich Hochwasserschutz. Idealerweise bringen Sie bereits mehrjährige Erfahrung im Bereich Planung und Umsetzung investiver Hochwasserschutzmaßnahmen mit. Sie verfügen über umfangreiche Erfahrungen in der Anwendung von Standardsoftware (MS Word, MS Excel, MS Outlook) und besitzen Kenntnisse in der Arbeit mit Fachsoftware sowie in Geographischen Informationssystemen (insbes. ArcGIS).

Sie sind teamfähig und besitzen ein ausgeprägtes Organisations- und Verhandlungsgeschick.

Sie sind gesundheitlich geeignet, körperlich belastbar und bereit für die Arbeit im Gelände, an und in Gewässern und bei jedem Wetter. Zudem besitzen Sie einen Pkw-Führerschein und verfügen über die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz.

Sie verfügen über ein sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen in der deutschen Sprache (analog Level C1). Von Vorteil wären Kenntnisse des Planungs- und Baugebietes.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich online bis zum **11.01.2026** ausschließlich über das Portal [Interamt.de](https://www.interamt.de) unter der [Stellenangebot-ID:1395056](#)

Hinweise:

Die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter wird gewährleistet.

Für Menschen mit Behinderungen gelten die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) sowie die entsprechenden landesrechtlichen Bestimmungen. Schwerbehinderte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse (Bachelor/ Master/ Diplom) außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Bewertung der [Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur Anerkennung [und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Auf dem Postweg übersandte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens aufgrund des Verwaltungsaufwandes nicht zurückgeschickt. Bewerbungen per E-Mail und Telefax werden nicht berücksichtigt.

Für Rückfragen und Auskünfte steht Ihnen Frau Grünberg (Telefon: 033201-442 167) gerne zur Verfügung.

Personenbezogene Daten werden gemäß § 26 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG) zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen erhalten Sie unter folgendem [Link](#).